



Verband Österreichischer
Volkshochschulen

Veranstaltungs- und Seminarprogramm

Herbst 2017

bis Sommer 2018

Inhalt

- 3 Informationen zum Veranstaltungsprogramm
- 5 Programmkalender
- 6 Lehrgänge
- 7 Rufseminare

- 8 Fachtagungen

- 9 Angebote für Kursleitende
- 10 Sprachen
- 14 Gesundheit und Bewegung
- 16 KursleiterInnen aller Fächer und VHS MitarbeiterInnen

- 17 Organisation, Verwaltung und Planung
- 18 Tagung für LeiterInnen und ProgrammplanerInnen 2018
- 19 Statistikworkshop
- 20 Jour fixe Bildungstheorie und Bildungspraxis

- 21 VÖV-Rufseminare
- 22 Politische Bildung, Demokratiebildung
- 24 Grundlagen der Erwachsenenbildung

- 27 Fortbildungsveranstaltungen anderer Anbieter
- 28 Bundesinstitut für Erwachsenenbildung
- 28 Die Kärntner Volkshochschulen
- 29 Die Wiener Volkshochschulen

- 33 Seminarleitungen und ReferentInnen
- 35 Veranstaltungsorte (VÖV)
- 36 MitarbeiterInnen im Verband Österreichischer Volkshochschulen
- 37 Landesverbände, Mitglieder
- 38 Weiterbildungsakademie Österreich (wba)
- 39 Anmeldeformular

Kontakt

Verband Österreichischer Volkshochschulen
anmeldung@vhs.or.at
Pulverturmstraße 14, A-1090 Wien
Telefon +43 1 216 4226
www.vhs.or.at

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:
Verband Österreichischer Volkshochschulen
Pulverturmstraße 14, 1090 Wien

Gestaltung

schaefer-design.at

Gefördert

durch das Bundesministerium für Bildung

Der Verband Österreichischer Volkshochschulen
ist Ö-Cert Qualitätsanbieter.



Informationen zum Veranstaltungs- und Seminarprogramm

Allgemeine Information

Das vorliegende Veranstaltungs- und Seminarprogramm des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen (VÖV) beinhaltet die für haupt- und nebenberufliche sowie ehrenamtliche MitarbeiterInnen und KursleiterInnen der österreichischen Volkshochschulen angebotenen österreichweiten Fortbildungsmöglichkeiten von Herbst 2017 bis Sommer 2018. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist größtenteils auch für Externe möglich (siehe jeweilige Veranstaltung).

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt per Anmeldeformular bis zum Ende der jeweiligen Anmeldefrist (siehe bei der jeweiligen Veranstaltung) direkt beim Verband Österreichischer Volkshochschulen. Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular an: **anmeldung@vhs.or.at**.

Bei Seminaren erhalten Sie kurz nach Ihrer Anmeldung ein Zusage-Mail und eine Rechnung bzw. gegebenenfalls weitere Unterlagen. Bei Lehrgängen klären wir zuvor ab, ob Ihre Qualifikationen den jeweiligen Aufnahmekriterien entsprechen und Sie erhalten dann eine Zu- bzw. Absage.

Wir ersuchen Sie, den Veranstaltungsbeitrag bis zur angegebenen Frist an den Verband Österreichischer Volkshochschulen zu überweisen. Bei geringen Anmeldezahlen oder bei Überbuchung behalten wir uns Absagen vor.

Der stark reduzierte Seminarbeitrag für VHS-MitarbeiterInnen und Kursleitungen beträgt in der Regel bei zweitägigen Seminaren € 150,- und bei dreitägigen Veranstaltungen € 200,-. Er beinhaltet Nächtigung und Frühstück (=N/F). Für Externe liegen die Kosten bei € 320,- bzw. € 380,-.

Achtung: bei Lehrgängen oder Tagungen sind die Übernachtungskosten nicht inkludiert.

Da der Veranstalter eine durchgehende Teilnahme an den VÖV-Veranstaltungen voraussetzt, wird der Kostenbeitrag für die Gesamtdauer verrechnet. Wenn TeilnehmerInnen nicht im Seminarhotel nächtigen, beträgt der Beitrag € 110,- (2-tägige Seminare) und € 130,- (3-tägige Veranstaltungen); für Externe: € 270,- bzw. € 280. Wenn Sie keine Übernachtung in Anspruch nehmen, geben Sie das bitte auf dem Anmeldebogen bekannt. Danke!

Stornobedingungen

Ein gebührenfreier Rücktritt ist schriftlich bis spätestens 56 Tage (bzw. 8 Wochen) vor Veranstaltungsbeginn möglich. Im Zeitraum bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Stornogebühr 50% der regulären Veranstaltungsgebühr. Ab dann wird die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig – auch wenn die Veranstaltung nicht besucht wird.

AGB siehe <http://www.vhs.or.at/6o8/>



Fördermöglichkeiten von Weiterbildung

Der VÖV ist Ö-Cert-Qualitätsanbieter. Es ist daher möglich, um Förderungen für Ihre Weiterbildung anzusuchen. Unter <http://www.kursfoerderung.at> finden Sie eine Datenbank zur Individualförderung für Weiterbildung in Österreich.

Weiterbildungsakademie Österreich (wba)

Seminare, die akkreditiert sind bzw. bei der wba eingereicht wurden, sind gekennzeichnet.

Wie kommt das Veranstaltungs- und Seminarprogramm zustande?

Die Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen erhebt in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Ausschusses (PAUS = Gremium der Pädagogischen ReferentInnen der neun Landesverbände bzw. Mitgliedsorganisationen) den aktuellen Weiterbildungsbedarf und erstellt in Absprache mit der Pädagogische Referentin des PAUS, Mag.^a Beate Gfrerer, das aktuelle Programm.

Kontakt bei Fragen

Administration

Suzana Jurisa: +43 1 216 4226-18, anmeldung@vhs.or.at

Inhaltliches:

Mag.^a Elisabeth Feigl, MAS: e.feigl-bogenreiter@vhs.or.at

Dr. Gerhard Bisovsky: gerhard.bisovsky@vhs.or.at



WeiterBildungsAkademie Österreich

Informationen zur individuellen Weiterbildungsförderung: <http://www.kursfoerderung.at/>



Programmkalender Herbst 2017 bis Sommer 2018

Datum	Art	Titel	Leitung	Ort	Seite
1. 9. 2017	L	SAPA-Zertifikatslehrgang für Sprachkursleitende	Feigl	Wien/Salzburg	10
17. 11. 2017		Statistikwerkstatt: Grundlagen der Statistik und Workshop Dateninterpretation	Vater	Wien	19
24. 11. 2017 – 25. 11. 2017	T	Tagung Populismus und Bildung	Vater	Wien	8
1. – 2. 2. 2018	S	Gesundheit im Team	Buzzi	Salzburg	15
2. – 3. 3. 2018	S	Grammatikvermittlung im DaZ-Unterricht	Dvorecký	Salzburg	11
6. – 7. 4. 2018	S	Eigeninitiative, Kreativität, Unternehmergeist	Schürz	Salzburg	16
1. – 3. 6. 2018	S	Einstiegsseminar für SprachkursleiterInnen	Andel, Feigl, Teissier de Wanner	Salzburg	12
6.– 8. 6. 2018	S	Tagung der VHS-LeiterInnen und ProgrammplanerInnen MOOC, Facebook, Webinar und Co.: Risiko oder Chance für unsere Volkshochschulen?	Fischnaller, Slupetzky	Niederösterreich	18
5. – 6. 7. 2018	S	Methodenmix gut geplant: Feldenkrais®- und Intervalltraining/HIIT-Elemente im Bewegungskurs	Bucher, Kolb, Neumer	Linz	14



Lehrgänge

FEA: Fachspezifische Erstausbildung für BasisbildnerInnen

TrainerInnen, die im Rahmen der Initiative Erwachsenenbildung im Zuge des Akkreditierungsverfahrens die facheinschlägige Aus- und Weiterbildung nicht ausreichend nachweisen konnten (und zu deren fehlender Qualifizierung es eine Auflage von der Akkreditierungsgruppe gegeben hat), haben die Möglichkeit, diese Erstausbildung nachzuholen.

Weitere Informationen ab Herbst 2017

SAPA-Zertifikatslehrgang für SprachkursleiterInnen mit Schwerpunkt DaZ im BLENDED-LEARNING-FORMAT

Einjährige Grundausbildung für SprachkursleiterInnen aller Sprachen (Schwerpunkt DaZ), die neu zu unterrichten beginnen, bzw. solche, die ihr Unterrichtsrepertoire ausbauen wollen.

Siehe Seite 10

QUADA Lehrgang für DolmetscherInnen im Asylverfahren (im BLENDED-LEARNING-FORMAT)

Zielgruppe: DolmetscherInnen im Asylverfahren

Siehe Seite 13

Lehrgänge

Information



Rufseminare

Titel	Leitung	Seite
Demokratie lernen	Vater	22
Populismus, Trump & Co.	Vater	23
Sicherheit, Freiheit und Demokratie	Vater, Kretschmann	23
Alternative Ökonomie: Wirtschaft anders denken	Schöllenberg	24
Was tut sich in der Erwachsenenbildung? Bildungspolitik, Programme, Strategien	Bisovsky	24
Erwachsenenbildung und die Europäische Kommission. Strategien, Strukturen und Akteure	Bisovsky	24
Erwachsenenbildung und Weiterbildung in Österreich. Anbieter, Strukturen, Entwicklungen	Bisovsky	25
Wer profitiert von Erwachsenenbildung? Effekte und Wirkungen auf das Individuum, die Wirtschaft und die Gesellschaft	Bisovsky	25
Weiterbildungsforschung und Bildungspraxis – Teil I. Studien zur Teilnahme am Erwachsenen- lernen und zu Grundkompetenzen Erwachsener	Bisovsky	25
Weiterbildungsforschung und Bildungspraxis – Teil II. Studien zur Erreichbarkeit von Bildungsbenachteiligten und zum Verbleib in Bildungsmaßnahmen	Bisovsky	25
Barrierefrei in Volkshochschulen	biv integrativ	26

Rufseminare

Information



Fachtagung Populismus und Bildung

Tagung des Arbeitskreises Kulturanalyse mit dem Verband Österreichischer Volkshochschulen, dem Österreichischen Volkshochschularchiv und den Wiener Volkshochschulen.

Angesichts besorgniserregender Wahlergebnisse von Parteien, die populistisch genannt werden, wird zunehmend der Ruf laut, sich der „einfachen Leute“ wieder mehr anzunehmen und die Menschen dort abzuholen, wo sie sind.

Für die Cultural Studies, eine britische Forschungstradition, für die die Erwachsenenbildung eine Schlüsselrolle hatte, war dies eine zentrale Aufgabenstellung. Sämtliche ProtagonistInnen der Gründungsgeneration waren als Lehrende oder Leitende in der Erwachsenenbildung aktiv.

Bei dieser Tagung soll die Verbindung von kritischer Forschung zu Alltagskultur, Erwachsenenbildung und politischem Anspruch unter den gegenwärtigen Bedingungen untersucht und diskutiert werden.

Die Inhalte werden laufend ergänzt unter: <http://www.vhs.or.at/632>

Zielgruppe	KursleiterInnen aller Fächer, VHS-MitarbeiterInnen, Interessierte
Konzept & Organisation	Ingo Pohn-Lauggas (Arbeitskreis Kulturanalyse) Stefan Vater (Verband Österreichischer Volkshochschulen)
Termin und	24. – 25. November 2017
Tagungszeiten	Freitag: 13 – 18 Uhr, Samstag: 9 – 17 Uhr
Ort	VHS Favoriten, Wien
Anmeldeschluss	10. 11. 2017
Tagungskosten	Keine

Fachtagung

Veranstaltung
T-Tagung
24.11. – 25. 11. 2017

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



Veranstaltungs- Seminarprogramm

Angebote für Kursleitende

Sprachen

Gesundheit und Bewegung

KursleiterInnen aller Fächer und VHS MitarbeiterInnen



SAPA-Zertifikatslehrgang für SprachkursleiterInnen mit Schwerpunkt DaZ im BLENDED-LEARNING-FORMAT

Achtmonatige Grundausbildung für SprachkursleiterInnen aller Sprachen (Schwerpunkt DaZ), die neu zu unterrichten beginnen, bzw. solche, die ihr Unterrichtsrepertoire ausbauen wollen.

Dieser Lehrgang wird im blended-learning Format angeboten. Das heißt, Sie setzen sich mit einem Teil der Lehrgangsinhalte zuhause auseinander (wann Sie Zeit haben und in Ihrem Tempo), und andere Inhalte erarbeiten Sie gemeinsam mit anderen Kursleitenden bei den Präsenzterminen (wie im Folder angeführt).

So können Sie sich einerseits Ihre Ausbildungszeit Ihren Bedürfnissen und Möglichkeiten entsprechend besser einteilen. Und Sie erwerben zusätzliche IKT-Kompetenzen, die beim modernen Sprachenlehren- und lernen immer wichtiger werden.

Umfang, Dauer 8 Präsenz-Module
(jeweils Freitag 14 – 20 Uhr und Samstag 9 – 17 Uhr)
dazwischen Onlinephasen
Unterrichtspraktikum
(Unterrichtsbeobachtung und eigenes Unterrichten)
Selbsterfahrung in einer Fremdsprache
Gesamt ca. 280 Unterrichtseinheiten

Voraussetzungen Deutschkenntnisse mind. C1-Niveau
Pädagogische Grundkenntnisse
Grundlegende EDV-Anwenderkenntnisse und gute Internetverbindung

Abschluss Erstellen eines Lehrgangsportfolios
Zertifikat mit internem und externem Assessment

Lehrgangsorte VHS Salzburg und VHS Alsergrund/Wien

Lehrgangsleitung Elisabeth Feigl, VÖV-Sprachenreferat

Lehrgangskosten VHS-Kursleitende: € 1.190,- Externe: € 2.190,-

Nächster Lehrgang 1. September 2017 bis April 2018
Weitere Informationen: <http://www.vhs.or.at/330/>

Anmeldeschluss: 1. 8. 2017

Sprachen

L-Lehrgang
1. Sept. 2017
bis April 2018

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



Weiterbildungskolleg Österreich



Aufgabenorientierte Grammatikvermittlung im Kontext des DaF/DaZ-Unterrichts

„Es ist zweifelsohne das große Verdienst der Aufgabenorientierung, dass sie das Vorratslernen der Formen, bei dem häufig über lange Zeit Vorrat angeschafft wurde, aber kaum „Konsum“ stattfand, ersetzt hat durch ein Konzept, das die Beschäftigung mit der Form für die Lernenden funktional werden lässt“ (Dietmar Rösler: Deutsch als Fremdsprache. Eine Einführung, 2012, S. 88)

Im Rahmen des Workshops sollen anhand konkreter Beispiele aus der Unterrichtspraxis folgende Fragen diskutiert werden: Welche Funktion und Bedeutung hat Grammatik im Unterricht Deutsch als Zweit- und Fremdsprache? Wie wird Grammatik in neuen (aber auch in älteren) Lehrwerken präsentiert? Welche Möglichkeiten bietet die Aufgabenorientierung bei der Vermittlung von grammatikalischen Strukturen? Und schließlich wird auch auf die Frage eingegangen, welche Kriterien Grammatikaufgaben im Kontext eines aufgabenorientierten Fremdsprachenunterrichts erfüllen sollten. Das Ziel des Workshops besteht darin, den TeilnehmerInnen einen Einblick in das Konzept der Aufgabenorientierung zu geben.

Lernergebnisse

Die TeilnehmerInnen des Workshops können nach der Absolvierung des Workshops das Konzept der Aufgabenorientierung im eigenen Unterricht umsetzen, die Übungen in Lehr- und Lernmaterialien dem Konzept der Aufgabenorientierung anpassen, ausgewählte Grammatikthemen aufgabenorientiert vermitteln.

Zielgruppe	DaF/DaZ-Unterrichtende in der Erwachsenenbildung
Referent	Michael Dvorecký
Termin	2. bis 3. März 2018
Seminarzeiten	Freitag: 13 – 18 Uhr, Samstag: 9 – 17 Uhr
Seminarort	Parkhotel Brunauer, Salzburg
Anmeldeschluss	13. 1. 2018
Seminarkosten:	VHS-Kursleitende: € 150,- inkl. Übernachtung / € 110,- ohne Übernachtung Externe: € 320,- inkl. Übernachtung / € 270,- ohne Übernachtung

Sprachen

Veranstaltung
S-Seminar
2. – 3. März 2018

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



WeiterbildungsAkademie Österreich



Getting started: Theoretische und praktische Grundlagen für SprachkursleiterInnen

Im Rahmen dieses multimodalen Workshops (= blended Learning-Format plus Praxisteil) erhalten Sie eine Einführung in die Didaktik und Methodik des Fremd- und Zweitsprachunterrichts. Unter anderem erstellen Sie eigene Unterrichtsaktivitäten, beschäftigen sich mit den vier Fertigkeiten, ihrer Rolle als Kursleitender und dem Thema Lernstrategien und bekommen einen ersten Einblick in den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GERS). Im Praxisteil führen Sie Unterrichtsbeobachtungen durch und sammeln selbst erste Unterrichtserfahrungen.

Lernergebnisse

Die TeilnehmerInnen sind sich ihrer eigener Vorstellung von (gelungenem) Unterricht bewusst und können diese hinterfragen bzw. ggf. ändern. Sie verfügen über erste theoretische Basiskenntnisse und praktische Kompetenzen im Bereich Didaktik/Methodik, Unterrichtsplanung, Gruppendynamik etc. Sie kennen ihre Rolle als Sprachkursleitende.

Zielgruppe	Neue SprachkursleiterInnen (etwa aus dem Bereich selten unterrichtete Sprachen), ohne/kaum Unterrichtserfahrung (ev. Uni-Abschluss oder Native Speaker)
ReferentInnen	Christine Andel, Elisabeth Feigl und Claudia Teissier de Wanner
Ablauf	Vorphase: 2 Wochen (ca. 5 UE) ab 15. Mai 2018 Unterrichts-Beobachtungen (VHS) + anschließende Reflexion (online) Aufgabenstellung zu Methodik/Didaktik (online)
Präsenzphase (20 UE)	Parkhotel Brunauer, Salzburg 1. bis 3. Juni 2018 Freitag: 19 – 21 Uhr, Samstag: 9 – 18 Uhr, Sonntag: 9 – 17 Uhr
Nachphase (10 UE)	Aufgabenstellung (online)
Praxistransfer	Weitere Unterrichtsbeobachtung Eigenes Unterrichtspraktikum
Abschluss	Zusammenschau und schriftliches Feedback zu allen Teilen des Workshops von ReferentInnen
Anmeldeschluss	6. 4. 2018
Seminarkosten	VHS-Kursleitende: € 400,- inkl. Übernachtung / € 250,- ohne Übernachtung Externe: € 450,- inkl. Übernachtung / € 320,- ohne Übernachtung

Sprachen

Veranstaltung
S-Seminar
Mai – Juni 2018

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



WeiterbildungsAkademie Österreich



QUADA Lehrgang für DolmetscherInnen im Asylverfahren im BLENDED-LEARNING-FORMAT

Zielgruppe

DolmetscherInnen im Asylverfahren

Der Lehrgang ist

- praxisorientiert und praxisrelevant
- speziell ausgerichtet auf das Asylverfahren
- unterstützt vom Bundesministerium für Inneres, dem Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl und dem Bundesverwaltungsgericht
- ein Ergebnis des Projekts Qualitätsvolles Dolmetschen im Asylverfahren (QUADA) und basiert auf dem Trainingshandbuch für DolmetscherInnen im Asylverfahren:
<http://www.unhcr.at/trainingshandbuch>

Voraussetzungen

- Praxiserfahrungen im Asylbereich erwünscht
- Deutschkenntnisse mind. B2-Niveau

Umfang

- 12 voneinander unabhängig buchbare Lernmodule (mit je ca. 3 Online-Einheiten und 6 Präsenzeinheiten/50 Minuten)
- Workshop-Charakter
- Selbsterfahrung und Reflexion
- Einstieg prinzipiell bei jedem Modul möglich

Abschluss Teilnahmebestätigung pro Lernmodul
bzw. für den gesamten Lehrgang

Lehrgangsorte VHS Alsergrund/Wien und VHS Salzburg

Anmeldung Direkt bei den Lehrgangsorten

Weitere Informationen zu den Modulen unter: <http://www.vhs.or.at/594/>

Sprachen

Information
L-Lehrgang
Ab Herbst 2017

In Kooperation mit dem
Flüchtlingshochkommissariat der Vereinten Nationen
(UNHCR)



Bewegungs-Mix gut geplant!

Ein gesundheitsfördernder und effektiver Bewegungsunterricht sollte möglichst breit gefächert sein. Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit, aber auch Entspannung sind als Inhalte möglichst optimal zu kombinieren. In diesem Seminar wollen wir Ihnen die Möglichkeit geben, eine Verbindung von zwei scheinbar gegensätzliche Methoden kennenzulernen: Das Hochintensive Intervalltraining HIIT, das sämtliche konditionelle Fähigkeiten in effizienter Weise trainiert und die Feldenkrais Methode®, die die Bereiche Beweglichkeit und Entspannung durch bewusste Körperwahrnehmung fördert. Weiters erhalten Sie Werkzeuge zur sinnvollen Planung von Kursen und Stundenbildern, um zu lernen, den richtigen Mix aus Bewegung und Entspannung für Ihre KundInnen zu kreieren.

Im Bewegungsunterricht ist es wichtig, konditionsfördernde und muskelstärkende Elemente einzubauen, als auch Entspannungsübungen und diese entsprechend zu verbinden. In diesem Seminar führen wir Sie kurz ein in zwei sehr unterschiedliche Methoden – Feldenkrais® und Intervall-Training –, und Sie probieren auch gleich einige Übungen selbst aus.

Gleichzeitig überlegen Sie, wie Sie unterschiedliche Elemente und Methoden in Ihrem Kurs und in der jeweiligen Einheit zielführend und TeilnehmerInnenorientiert anbieten, um einen möglichst großen Gewinn für die TeilnehmerInnen zu erzielen.

Lernergebnisse:

Die TeilnehmerInnen können ein eigenes Kurskonzept erstellen (Planung und Aufbau eines Kurses). Sie können ein Stundenbild erstellen und mit Hilfe eines Rasters verschriftlichen. Sie haben einen ersten Einblick in die Feldenkrais Methode® und in das HIIT Intervall-Training und können konkrete Übungen anwenden bzw. ihren TeilnehmerInnen vermitteln.

Zielgruppe	Kursleitende aus dem Bewegungsbereich
LeiterInnen	Alexandra Kopp, Christa Neumer, Thomas Bucher
Termin	5. bis 6. Juli 2018
Seminarzeiten	Mittwoch: 14 – 21 Uhr, Donnerstag: 9 – 13 Uhr
Ort	Bildungshaus St. Magdalena Linz
Anmeldeschluss	11. 5. 2018
Seminarkosten	VHS-Kursleitende: € 150,- inkl. Übernachtung / € 110,- ohne Übernachtung Externe: € 320,- inkl. Übernachtung / € 270,- ohne Übernachtung

**Gesundheit
und Bewegung**

Veranstaltung
S-Seminar
5.7. – 6. 7. 2018

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



WeiterbildungsAkademie Österreich



Gesundheit im Team

Gute Teamarbeit ist für uns alle angenehm, aber keine Selbstverständlichkeit. Vor allem wird sie dann eine große Herausforderung, wenn es stressig wird, wenn man selber oder jemand im Team nicht gut drauf ist. Das betrifft Situationen im Büro genauso wie gruppenspezifische Prozesse in den Kursen. Gerade dann zeigt sich, wie stressresistent und leistungsfähig ein Team wirklich ist. Das hat mit Kommunikationsverhalten und Einstellungen genauso zu tun wie mit gesunden Impulsen oder bewussten Ritualen innerhalb eines Teams. Ein gesundes Team ist leistungsfähiger und gleichzeitig fördert ein positiver Teamspirit auch die Gesundheit jedes/jeder einzelnen. Beispiele aus der eigenen Praxis sind herzlich willkommen!

Lernergebnisse:

Die TeilnehmerInnen kennen die Merkmale, Stärken und Phasen eines Teams. Sie haben Werkzeuge, wie sie aktiv Teamgeist fördern und „Krisen“ vermeiden oder gut damit umgehen können. Sie sind sensibilisiert, auf die eigene psychosoziale Gesundheit zu achten und so das ganze Team zu stärken. Sie nehmen einen ganz konkreten Nutzen für ihren (Arbeits-)alltag mit.

Zielgruppe	VHS-KursleiterInnen und VHS-MitarbeiterInnen
LeiterInnen	Helmut Buzzi, Elke Buzzi-Camus
Termin	1. bis 2. Februar 2018
Seminarzeiten	Donnerstag: 13 – 20:30 Uhr, Freitag: 9 – 17 Uhr
Ort	Parkhotel Brunauer, Salzburg
Anmeldeschluss	8. 12. 2017
Seminarkosten	VHS-Kursleitende: € 150,- inkl. Übernachtung / € 110,- ohne Übernachtung Externe: € 320,- inkl. Übernachtung / € 270,- ohne Übernachtung

**KursleiterInnen
aller
Fächer**

Veranstaltung
S-Seminar
1. 2. – 2. 2. 2018

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



WeiterbildungsAkademie Österreich



Methodenworkshop

Eigeninitiative, Kreativität und Unternehmergeist

In diesem Workshop werden unterschiedliche Methoden erarbeitet, die im Unterricht an Volkshochschulen umgesetzt werden können. Diese wurden im Rahmen des europäischen Projekts MIGOBI (<http://migobi.eu>) entwickelt, vertieft und neu überarbeitet und sollen Unternehmergeist und Kreativität in interkulturellen Settings fördern.

Zu den einzelnen Methoden gibt es jeweils eine Nachbetrachtung hinsichtlich Einsatzmöglichkeiten im Unterricht an Volkshochschulen.

Inhalte: Alleinstellungsmerkmal (USP – Unique Selling Point); Identifikation personaler und sozialer Kompetenzen; Unternehmergeist und unternehmerische Denkweise; Entdeckung kreativer Potenziale; Kommunikation und Teamentwicklung; Entwicklung interkultureller Kommunikations- und Problemlösungskompetenzen; Analyse von Evaluationsverfahren.

Zielgruppe	KursleiterInnen aller Fächer
LeiterInnen	Peter Schürz
Termin	6. bis 7. April 2018
Seminarzeiten	Freitag: 14 – 18 Uhr, Samstag: 9 – 17 Uhr
Ort	Parkhotel Brunauer, Salzburg Nächtigung: Motel one (10 Gehminuten vom Seminarort entfernt)
Anmeldeschluss	8. 2. 2018
Seminarkosten	VHS-Kursleitende: € 150,- inkl. Übernachtung / € 110,- ohne Übernachtung Externe: € 320,- inkl. Übernachtung / € 270,- ohne Übernachtung

KursleiterInnen aller Fächer

Veranstaltung
Seminar
6. 4. – 7. 4. 2018

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



WeiterbildungsAkademie Österreich



Veranstaltungs-
Seminarprogramm

**Organisation, Verwaltung
und Planung**

Tagung für LeiterInnen und ProgrammplanerInnen 2018

MOOC, Facebook, Webinar und Co.: Risiko oder Chance für die Volkshochschulen?

Wir stehen vor der Herausforderung, dass der technologische Fortschritt nicht mehr aufgehalten werden kann. Die Gesellschaft und damit auch die Erwachsenenbildung muss sich damit auseinandersetzen. Aber wie und in welchen Bereichen? Muss sich der Mensch dem digitalen und technischen Fortschritt anpassen oder umgekehrt?

Für viele ist die Digitalisierung schon Alltag, für viele eine Herausforderung und für manche einfach nur ein Unwort. Was bedeuten diese Entwicklungen für die Volkshochschulen? Welche Unterstützung kann die Erwachsenenbildung leisten, um die Menschen auf diesem Weg zu begleiten, Ihnen den Umstieg zu erleichtern oder auch allfällige Ängste davor zu nehmen?

Voraussetzung für den Besuch der LeiterInnentagung ist die Teilnahme an mindestens einem Modul des EB MOOC 2018 (ab 4. April 2018) (<http://erwachsenenbildung.or.at/ebmooc/>)

**Organisation,
Verwaltung
und Planung**

Veranstaltung
S-Seminar
6. 6. – 8. 6. 2018

Zielgruppe	Nur VHS-LeiterInnen, VHS-Programmplanende
Referentin	Birgit Aschemann
Leitung	Nicole Slupetzky, Stefan Fischnaller
Termin	6. bis 8. Juni 2018
Seminarzeiten und Inhalte	Mittwoch, 13 – 18 Uhr: Referat Birgit Aschemann: MOOC, Webinar und Co. als Zukunftsformate für die Volkshochschulen? Erfahrungsaustausch: Chancen und Risiken dieser neuen Formate; erfolgreiche Formate in der Erwachsenenbildung Donnerstag, 9 – 18 Uhr: Wie setze ich digitale Formate in der VHS-Arbeit um? Und Exkursion in die Tschechische Republik Freitag, 9 – 13 Uhr: Landesverband NÖ, Neues aus dem VÖV, Reflexion, Ausblick
Ort	Niederösterreich: genauer Ort wird noch bekannt gegeben.
Anmeldeschluss	6. 4. 2018
Seminarkosten	320,- (inkl. Verpflegung und Unterkunft)



Statistikwerkstatt:

Grundlagen der Statistik und Workshop Dateninterpretation

Zu Beginn steht eine praxisorientierte Einführung zu wichtigen Kriterien der Statistik und Sozialforschung (im Fachjargon Gegenstandsangemessenheit, Fehlmessungen, Konstruktion scheinbarer Gegenstände durch Messungen usw ...)

Danach wird es Raum geben, VHS-spezifische Daten zum Themenbereich „Beratung“ eigenständig zu interpretieren. Im Zentrum steht die eigene Kompetenz und Erfahrung im Feld der Erwachsenenbildung.

**Organisation,
Verwaltung
und Planung**

Veranstaltung
S-Seminar
17. 11. 2017

Zielgruppen

Mit der Erhebung oder der Durchführung von Beratung (oder einem anderen Bereich) befasste MitarbeiterInnen der VHSen oder anderer EB-Institutionen. Voraussetzung für die Teilnahme ist Interesse an der Beschäftigung mit Fragen der Erhebung und Dokumentation.

Leitung

Stefan Vater

Termin

17. November 2017

Seminarzeiten

Freitag, 11 – 16 Uhr

Ort

Verband Österreichischer Volkshochschulen

Anmeldeschluss

25. 10. 2017



Jour Fixe Bildungstheorie und Bildungspraxis

Die Reihe „Jour Fixe Bildungstheorie und -praxis“ ist eine Vorlesungsreihe und befragt den Stellenwert von Bildungstheorie in den aktuellen Diskursen der Erwachsenenbildung mit starkem praktischen Bezug.

Veranstaltet wird die Reihe seit dem Herbst-/Wintersemester 2007/2008 vom Ring Österreichischer Bildungswerke, vom Verband Österreichischer Volkshochschulen sowie vom Institut für Wissenschaft und Kunst (IWK) gemeinsam mit dem Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien (ab dem Sommersemester 2009) und der Abteilung für Erwachsenen- und Berufsbildung der Alpen Adria Universität Klagenfurt. In der Vergangenheit war auch das Institut für Kunst- und Kulturpädagogik der Akademie der Bildenden Künste Kooperationspartner.

Leitung/Koordination: Bettina Dausien, Daniela Rothe, Wolfgang Kellner und Stefan Vater.

Geplantes Thema im Herbst 2017:

Feministische Perspektiven in der Erwachsenenbildung.

Mehr Info unter: www.vhs.or.at/634

**Jour Fixe
Bildungs-
theorie**

Information

Veranstaltungs-
Seminarprogramm

VÖV-Rufseminare

Politische Bildung/Demokratiebildung
Grundlagen der Erwachsenenbildung



VÖV-Rufseminare

Der Verband Österreichischer Volkshochschulen bietet Ruf-Seminare für die Landesverbände/ Mitglieder an, die bei Bedarf in allen Bundesländern durchgeführt werden können. Je nach Thema führen MitarbeiterInnen des VÖV die Rufseminare durch oder externe ExpertInnen.

Die Rufseminare sind in der Regel als kurze Einheiten (ca. 3 Stunden bis halbtags) konzipiert, einzelne Seminare können jedoch auch umfangreicher angeboten werden. Bitte beachten Sie, dass bei jenen Rufseminaren, die bezüglich der Formate und Inhalte spezifisch zu konzipieren sind, die Vorlaufzeit vor der Durchführung bis zu zwei Monate betragen kann. Die Kosten für Rufseminare, die mit VÖV-MitarbeiterInnen durchgeführt werden, umfassen in der Regel die Reise- und Aufenthaltskosten. Bei Seminaren mit externen ExpertInnen fallen auch Honorarkosten an. Die Kosten sind bei den einzelnen Rufseminaren angeführt.

Interesse an Rufseminaren: anmeldung@vhs.or.at

Thema: Politische Bildung/ Demokratiebildung

Organisation: Stefan Vater

Demokratie lernen

Wie kann Demokratie gelernt werden? Was bedeutet demokratische Praxis? Entsprechend dem Schwerpunkt Demokratie lernen des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen können maßgeschneiderte Seminare angeboten werden: von der Praxis/Projektdiskussion bis zu inhaltlichen Schwerpunkten im Bereich Demokratie/Lernen. (vgl. Magazin Erwachsenenbildung. Demokratie lernen! <http://erwachsenenbildung.or.at/magazin/archiv.php?mid=9928>)

Kurzworkshop	3 Stunden
Leitung	Stefan Vater
Kosten	Reisekosten und gegebenenfalls Nächtigung



Populismus, Trump & Co.

„Populismus“ ist eines der Modewörter des politischen Diskurses heute. Angesichts der Erfolge Trumps in den USA, Le Pens in Frankreich, Erdoğan's in der Türkei, Orbán's in Ungarn und vieler anderer ähnlicher Personen, Bewegungen und Parteien scheint dies auch durchaus angemessen. Aber was ist Populismus? Was bedeutet Populismus für die Demokratie? Welche Strategien gibt es gegen PopulistInnen? Was sind die Aufgaben und Möglichkeiten der Erwachsenenbildung?

Kurzworkshop	3 Stunden
Leitung	Stefan Vater
Kosten	Reisekosten und gegebenenfalls Nächtigung

Sicherheit, Freiheit und Demokratie

Was bedeutet Sicherheit? Wie gehen wir mit Terrorismus und Kriminalität um, ohne die Demokratie und ihre Freiheiten zu bedrohen?

Sicherheit und Freiheit sind Gegenpole, Sicherheitsdiskurse können die bürgerlichen Freiheiten bedrohen.

Halbtagesseminar	4 Stunden
Leitung	Stefan Vater, Andrea Kretschmann (Kriminologin)
Kosten	Honorar in Wien € 300,-. Durchführung in anderen Bundesländern möglich, Honorarkosten sind zu verhandeln.

Alternative Ökonomie: Wirtschaft anders denken

Wir bewegen uns ständig in einem Wirtschaftskreislauf. Egal, ob im Berufsalltag, als KonsumentInnen, in der Versorgungsarbeit oder im ehrenamtlichen Engagement, es geht ums „Wirtschaften“, ums Auskommen mit einer „Vorratskammer“ und mit unseren persönlichen Kraftressourcen.

Welche Motive und Werte gelten in den Wirtschaftsbereichen, in denen wir tätig sind? Sind die Ziele Profit, Versorgung, Unterstützung, Verwaltung, Bereicherung? Wie viel an Energie, Zeit, Geld, ... tragen wir eigentlich bei, und was bekommen wir als Ausgleich zurück? Was wollen wir anders?

In diesem erprobten Seminar finden wir gemeinsam Antworten und Lösungsmöglichkeiten.

Halbtags- Impulsworkshop	4 Stunden
Leitung:	Barbara Schöllnberger
Kosten	€ 300,- zzgl. Fahrtkosten und gegebenenfalls Übernachtung. Dieses Seminar kann auch als 2-Tagesseminar gebucht werden: Kosten: € 1.200,-, zzgl. Fahrtkosten und gegebenenfalls Übernachtung.



Thema: Grundlagen

Kurzworkshops	zu je 3 Stunden
Leitung	Gerhard Bisovsky
Kosten	Reisekosten und gegebenenfalls Nächtigung

Was tut sich in der Erwachsenenbildung? Bildungspolitik, Programme, Strategien

Staatliche Programme wie die „Initiative Erwachsenenbildung“ prägen die österreichische Erwachsenenbildungspolitik, ebenso Initiativen wie „Ö-Cert“ und die „Weiterbildungsakademie“. Welche Schwerpunkte sind vom Staat für die nächste Zeit geplant? Welche Bedeutung haben diese für die Volkshochschulen?

Inhalte: Schwerpunkte in der österreichischen Erwachsenenbildungspolitik. Was leisten dazu die österreichischen Volkshochschulen? LLL:2020-Strategie – ein Papiertiger oder eine wirksame Strategie für lebensbegleitendes Lernen? Qualifikationsrahmen und Validierungsstrategie.

Erwachsenenbildung und die Europäische Kommission. Strategien, Strukturen und Akteure

Die europäische Bildungspolitik hat über politische Papiere, Aktionspläne, Weißbücher etc. einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf die Politiken der Mitgliedsstaaten. Mehrere nationale Strategien und Maßnahmen folgen den Vorschlägen der Europäischen Kommission.

Inhalte: Strategien der Europäischen Kommission zur Erwachsenenbildung. Mit welchen Schwerpunkten und Politiken werden wir in Zukunft zu rechnen haben? Was tun europäische NGOs für die Erwachsenenbildung?

Erwachsenenbildung und Weiterbildung in Österreich. Anbieter, Strukturen, Entwicklungen

Die österreichische Weiterbildungslandschaft ist eine sehr vielfältige und nicht leicht überschaubare. Ihre Entwicklung und ihre Ausformung werden vorgestellt.

Inhalte: Was ist Erwachsenenbildung? Die österreichische Erwachsenenbildung/Weiterbildung im Überblick. Merkmale ausgewählter Institutionen und Anbieter. Die Konferenz der Erwachsenenbildung Österreichs und ihr Stellenwert in der gesamten Weiterbildungslandschaft. Wer finanziert das Lernen Erwachsener in Österreich?



Wer profitiert von Erwachsenenbildung? Effekte und Wirkungen auf das Individuum, die Wirtschaft und die Gesellschaft

Erwachsenenbildung wirkt für und auf den Einzelnen, der/die Kurse und Veranstaltungen besucht, sie zeigt auch Wirkungen auf Unternehmen und für die Gesellschaft und befördert den sozialen Zusammenhalt.

Anhand ausgewählter Studien aus mehreren europäischen Ländern lernen Sie die Effekte und Wirkungen kennen, die Teilnahme an Erwachsenenbildung bzw. Erwachsenenlernen aufweisen können. Weiters lernen Sie statistische Zusammenhänge und Kausalitäten zu bewerten.

Inhalte: BeLL-Studie (Benefits of Lifelong Learning), Erhebungsmethoden und Ergebnisse, Spezialauswertungen der Effekte von Erwachsenenbildungsteilnahme und Gesundheitsbewusstsein. PIAAC-Auswertungen: Effekte von Erwachsenenbildung auf gesellschaftliche Teilhabe und Handlungsfähigkeit. OECD-Studien zu den Wider Benefits of Learning. Tools zum Messen von Wirkungen der Erwachsenenbildung.

Weiterbildungsforschung und Bildungspraxis – Teil I. Studien zur Teilnahme am Erwachsenenlernen und zu Grundkompetenzen Erwachsener

Sie können unterschiedliche Indikatoren zur Messung der Teilnahme am Erwachsenenlernen bewerten und lernen die Erhebungsformen und Ergebnisse der PIAAC-Studien und des Adult Education Survey kennen und zu bewerten.

Inhalte: Wie wird die Teilnahme am Erwachsenenlernen gemessen? Die Bedeutung des LLL-Indikators und der Teilnahmequoten des Adult Education Survey. PIAAC (Programme for the International Assessment of Adult Competences) – Hintergründe und Ergebnisse der allgemeinen und vertiefenden Studien. Ergebnisse der deutschen Level-One-Studie.

Weiterbildungsforschung und Bildungspraxis – Teil II. Studien zur Erreichbarkeit von Bildungsbenachteiligten und zum Verbleib in Bildungsmaßnahmen

In diesem Workshop lernen Sie ausgewählte Studien aus dem deutschsprachigen und aus dem englischsprachigen Raum kennen, die sich mit dem Zugang zum Erwachsenenlernen wie auch mit dem Verbleib in Bildungsmaßnahmen befassen. Sie kennen die Hintergründe und Erhebungsmethoden sowie die Ergebnisse bzw. Erkenntnisse der Studien und können diese auch hinterfragen.

Inhalte: Barrieren im Zugang zum Erwachsenenlernen; Faktoren, die für den Verbleib in Bildungsmaßnahmen zu beachten sind; Bedeutung von Lernstandorten, Sprache und sozialen Milieus. Was kann Bildungsberatung zur Erreichbarkeit von sogenannten Bildungsbenachteiligten leisten?



Thema Barrierefreiheit

Barrierefrei in Volkshochschulen

Nicht wenige TeilnehmerInnen sehen oder hören schlecht oder können Inhalte nur langsam aufnehmen. Andere wiederum können aufgrund psychischer Probleme dem Unterricht nicht konzentriert folgen. Nicht immer sind ein kostspieliger Umbau und/oder umfangreiche Investitionen notwendig. Oft genügen methodisches/didaktisches Wissen, (elektronische) Hilfsmittel bzw. kleine Adaptierungen, um Barrieren abzubauen.

Inhalte:	Überblick über barrierefreie Möglichkeiten, Bedürfnisse von Menschen mit unterschiedlichen Benachteiligungen, Methoden, Kommunikationsregeln, Hilfsmittel, Beantwortung spezieller Fragen, Diskussion von Erfahrungen und Befürchtungen
Kurzworkshop	4 Stunden
ReferentInnen	ExpertInnen von biv-integrativ – die akademie für integrative bildung
Kosten	€ 400,- inkl. Reisekosten



Veranstaltungs-
Seminarprogramm

Fortbildungsveranstaltungen anderer Anbieter

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung
Die Kärntner Volkshochschulen
Die Wiener Volkshochschulen



Erwachsenenbildung Grundlagen am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb)

Näheres siehe unter: <http://www.bifeb.at/>

Fortbildungsveranstaltungen der Kärntner Volkshochschulen

Methoden und Techniken im Training

Inhalt: Lernen Sie ein breites Methodenangebot kennen, damit die Entwicklung von Lernstrategien und Lösungskompetenzen gefördert werden können und die Motivation der TeilnehmerInnen erhöht wird. Kennenlernen von Methoden, die sich an verschiedene Inhalte und Zielgruppen anpassen lassen sowie erweitern des Methodenrepertoires durch reflektieren und ausprobieren.

Zielgruppe	TrainerInnen, die bereits über fachliche/inhaltliche Kompetenzen verfügen und nun Interesse haben, ihre Methodenvielfalt zu erweitern.
Referentin	Martina Andrea Rauter-Nestler
Termine und Seminarzeiten	Freitag, 10. bis Samstag 11. 11. 2017 jeweils 9:00 – 17:00 Uhr
Seminarort	VHS Feldkirchen, Max Blaha Straße 1, 9560 Feldkirchen
Seminarkosten	€ 100,-
Ansprechperson	Isabella Penz (i.penz@vhsktn.at)

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



WeiterbildungsAkademie Österreich

Bildungsmanagement

Inhalt: Neben den Themen Organisationsentwicklung, Personalentwicklung und Qualitätsmanagement geht es um den Kernprozess von Bildungseinrichtungen, die Initiierung, Gestaltung und Steuerung von Lehr- und Lernprozessen. Zentrale Bestandteile sind die Bildungsbedarfsanalyse, die Programmplanung, die Durchführung und abschließende Evaluation. Diese Weiterbildung bietet TeilnehmerInnen die Möglichkeit, die eigene Berufspraxis zu reflektieren sowie neue Denkansätze und Ideen zu entwickeln.

Zielgruppe	Bildungsmanagement ist die Aufgabe von Führungskräften, pädagogischen MitarbeiterInnen, BildungsplanerInnen und ProjektleiterInnen in Erwachsenenbildungseinrichtungen.
Leitung	Beate Gfrerer, Gloria Sagmeister
Termine und Seminarzeiten	Donnerstag, 12. – Freitag, 13. 10. 2017 Donnerstag: 9:00 – 16:00 Uhr, Freitag, 9:00 – 12:00 Uhr
Seminarort	ÖGB Bifo, Bahnhofstraße 44, Klagenfurt
Seminarkosten	€ 200,-
Ansprechperson	Gloria Sagmeister (g.sagmeister@vhsktn.at)

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



WeiterbildungsAkademie Österreich



Fortbildungsveranstaltungen der Wiener Volkshochschulen

Fitness Convention

Termin	16. September 2017; Beginn: ab 9:00
Ort	VHS Favoriten / 10., Arthaberplatz 18
Preis	€ 30,-

Die Fitness Convention bietet rechtzeitig vor Semesterbeginn einen Tag lang Ideen, Trends und Anregungen für die Gestaltung von diversen Bewegungskursen. Im Rahmen der Mittagspause wird es wieder ein Forum mit der Gelegenheit für Kontakte, Erfahrungsaustausch, und kollegiale Beratung geben.

Anmeldung: weiterbildung@vhs.at

Pädagogik/ Andragogik

Termin	24. Jänner 2018; 10 – 18 Uhr, 25. Jänner 2018; 9 – 17 Uhr
Preis	€ 160,-

Inhalt:

- Einführung in die Pädagogik/ Andragogik
- Erörterung von historischen, bildungs-, gesellschafts- und wissenschaftstheoretischen Fragen
- pädagogische Grundlagen und Zugänge

Ziele: Sie sind mit Grundfragen des Lehrens, Lernens und der Bildung Erwachsener sowie (erwachsenen-) pädagogischen Bildungstheorien und Bildungsbegriffen vertraut. Sie kennen die Bedeutung von Bildung allgemein und Erwachsenenbildung im Rahmen von Modernisierungsprozessen. Sie haben Bildungsfragen im historischen und aktuellen Kontext betrachtet und die individuelle und gesellschaftliche Bedeutung von Bildung reflektiert. Im Rahmen des Seminars setzen Sie sich mit Ihrer eigenen Lernbiografie auseinander.

Anmeldung: paedagogik@vhs.at

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



Grundlagen des Bildungsmanagements

Termine	22. – 24. November 2017; 9 – 17 Uhr und 11. – 13. April 2018; 9 – 17 Uhr
Preis	€ 240,-

Inhalte:

- Methoden zur Analyse einer Bildungsbedarfserhebung
- Konzeption und Planung bedarfsgerechter Bildungsmaßnahmen
- Grundlagen strategisches Bildungsmarketing
- Grundlagen Finanzmanagement und Recht (Vertragswesen, etc.)
- Qualitätsmanagement

Ziele: Sie können eine Bildungsveranstaltung von der Bedarfsanalyse bis hin zur Durchführung selbstständig planen und organisieren.

Das Seminar ist in der Weiterbildungsakademie Österreich akkreditiert.

Anmeldung: paedagogik@vhs.at

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



Grundlagen personenbezogener Beratung

Termin:	11. – 13. September 2017; 9 – 17 Uhr
Preis:	€ 240,-

Inhalte:

- Merkmale guter Beratung
- Grundlagen Beratungsansätze
- Grundlagen Beratungshaltungen & Interventionsformen

Ziele: Sie sind in der Lage, Beratung in der Erwachsenenbildung von Leistungen wie Therapie oder Lebensberatung aber auch von anderen pädagogischen/ andragogischen Unterstützungsformen abzugrenzen. Sie haben grundlegende Beratungshaltungen und Interventionsformen erprobt und sind in der Lage, ausgewählte Techniken in Ihre Praxis zu integrieren.

Das Seminar ist in der Weiterbildungsakademie Österreich akkreditiert.

Anmeldung: paedagogik@vhs.at

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



Grundlagen des Informationsmanagements

Termin	18. – 19. Oktober 2017; 9 – 17 Uhr
Preis	€ 160,-

Inhalte:

- Welche Medien & Quellen stehen zur Verfügung
- Vorbereitung einer gezielten Recherche
- zielgerichtete Auswahl und Einsatz der Methoden
- Bedeutung und Nutzung von Netzwerken
- Zusammenfassung der Recherche-Ergebnisse

Ziel: Sie sind mit ausgewählten, für Ihren Arbeitsalltag relevanten Recherchemethoden vertraut. Das Seminar ist in der Weiterbildungsakademie Österreich akkreditiert.

Anmeldung: paedagogik@vhs.at

Wba akkreditiert
www.wba.or.at



Methoden der Erwachsenenbildung: Seminare planen, gestalten und durchführen

Wba akkreditiert
www.wba.or.at

Termin 22. – 23. Juni 2018; 9 – 17 Uhr
Preis € 160,-

Inhalte:

- Kriterien der Methodenauswahl
- Vertiefung der Methodenkompetenz
- Erweiterung des Methodenrepertoires
- zielgerechter Methodeneinsatz

Ziele: Sie können selbstständig Ihre Seminare und Workshops planen und durchführen. Sie kennen die einzelnen Phasen eines Seminars, können dieses mit geeigneten Methoden gestalten und verfügen über praxisorientiertes Wissen zu Lehr- und Lernprozessen. Außerdem kennen Sie Grundlagen der Gruppenleitung.

Das Seminar ist in der Weiterbildungsakademie Österreich akkreditiert.

Anmeldung: paedagogik@vhs.at



WeiterBildungsAkademie Österreich

Wahrnehmen und Gestalten von Lernprozessen

Wba akkreditiert
www.wba.or.at

Termin 7. März 2018; 9 – 17 Uhr
Preis € 80,-

Inhalte:

- Bestimmung des eigenen Typs mit einer Analyse der persönlichen Stärken und Verhaltensmuster im Unterricht und in der Gruppenarbeit
- Anwendungen der Byers-Briggs-Typenindikator (MBTI)-Dimensionen im Bereich des Lernens und Lehrens
- Schärfung der Wahrnehmung für Gruppenprozesse
- Einsatz von individuellen Stärken im Unterricht
- Sensibilisierung für neue Handlungsmuster
- Prozesskompetenz
- Auseinandersetzung mit verschiedenen Methoden der Gruppenarbeit

Ziele: Sie sind in der Lage auf der Grundlage des Myers-Briggs-Tests einen vertieften Blick auf Ihre Zugänge zu Lernen und Lehren zu werfen. Im Rahmen des Trainings sollen Ihnen Ihre eigenen Stärken deutlich und neue Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden.

Hinweis: Der Kostenbeitrag beinhaltet die Auswertung des MBTI.

Das Seminar ist in der Weiterbildungsakademie Österreich akkreditiert.

Anmeldung: paedagogik@vhs.at



WeiterBildungsAkademie Österreich



Lehrgang Lernbegleitung/ Lernberatung: Lernen lernen – die Schlüsselkompetenz der Zukunft

Infos, Termine und Preis:

<http://www.vhs.at/12-vhs-meidling/kompetenzzentrum00/diplomlehrgang0.html>

Modul 1: Wissenschaft und Forschung

Inhalt:

- Ergebnisse der Lern-& Gehirnforschung und deren Bedeutung für Lernbegleitung
- die konstruktivistische Wende und deren Folgerungen für die Lernbegleitung
- Lerntypen& Lernstile

Ziele: Sie haben wichtige Erkenntnisse der Gehirnforschung und die biologischen Grundlagen des Lernens beleuchtet und deren Folgerungen für die Lernbegleitung an verschiedenen Modellen betrachtet.

Modul 2: Lernprozesse mit Medien effektiv unterstützen

Inhalt:

- Wie kann das Web 2.0 zum gelungenen Lernen beitragen?
- Potenzial des Internets um Lernprozesse nachhaltiger, lustvoller und aktiver zu machen.

Ziele: Bei einem Streifzug durch die Möglichkeiten, die das Internet bietet, nehmen Sie sich Werkzeuge mit, die für Ihre eigene Arbeit sinnvoll erscheinen.

Modul 3: Unterstützung von Selbstlernprozessen

Inhalt:

- aktiver Erwerb individueller Lernkompetenz für alle
- Lern- und Lehrmethoden und deren Einsatz in individualisierten Lernprozessen

Ziele: Sie haben den Einsatz verschiedener Lern- und Lehrmethoden in individualisierten Lernprozessen thematisiert und praktiziert. Der Schwerpunkt liegt dabei bei lern- und bildungsfernen Menschen

Modul 4: Lernberatung und Bildungsberatung

Inhalt:

- Ansätze in der Beratung
- Gesprächstechniken
- Beratungsgespräche führen

Ziele: Erwerb der Beratungskompetenz in Theorie und Praxis

Anmeldung: hildegund.heczko@vhs.at



Seminarleitungen und ReferentInnen

Christine Andel, Mag.^a

Studium Germanistik/Theaterwissenschaft mit Schwerpunkt Deutsch als Fremd-/Zweitsprache an der Universität Wien, Unterrichtstätigkeit in den Bereichen 2. Bildungsweg und DaZ seit 1989, (VHS, BFI, Justizanstalt, ...), ÖSD-Prüferin seit 2002, Fachgruppenleiterin für Sprachen und Qualitätsbeauftragte der VHS Korneuburg, Absolventin des Lehrgangs „WeiterbildnerIn für SprachkursleiterInnen“ im Rahmen des Projekts SAPA 21, Tätigkeit in der Fortbildung seit 2010.

Gerhard Bisovsky, Dr.

Studium der Politikwissenschaft. Generalsekretär im Verband Österreichischer Volkshochschulen, Vorstandsmitglied der European Association for the Education of Adults. 1996-2012 Direktor der Wiener VHS Meidling, 2008-2012 Leitung des Netzwerkprojektes „Bildungsberatung in Wien“. Kontakt: gerhard.bisovsky@vhs.or.at

Bucher, Thomas, Mag.

Sportwissenschaftler, Personal Coach, Seminarleitung Feldenkrais und Laufen, Klettern und Wandern.

Helmut Buzzi, Mag.

Studium der Sport- und Kommunikationswissenschaften, selbstständig mit www.vitalebetriebe.at, Referent und Trainer in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Mentale Fitness, BGF-Projekt-leiter des „Fonds Gesundes Österreich“, langjähriger Lehrbeauftragter am Universitäts-Sport-Institut Wien und ehemaliger Bundesgeschäftsführer des UNIQA-VitalClub.

Elke Buzzi-Camus, Mag.^a

Studium Dolmetsch und Übersetzung (Englisch, Italienisch, Deutsch), wba-zertifizierte Erwachsenenbildnerin, fix angestellte Trainerin bei ZIB-Training (Potenzialanalyse & Coaching von Migran-tInnen, u. a. in den Bereichen Kommunikationskompetenz und Selbstpräsentation), langjährige VHS-Kursleiterin, staatlich geprüfte Fitlehrwartin. Kontakt: <http://www.vitalebetriebe.at>

Michal Dvorecký, PhD.

Studium der Germanistik und Übersetzungswissenschaften in Nitra (Slowakei), Heidelberg, Koblenz und Köln; 2004-2012 Universitätsassistent und Vizedekan für Studienangelegenheiten am Institut für Germanistik in Nitra. Seit 2013 Senior Lecturer am Fachbereich Fremd- und Zweitsprache des Instituts für Germanistik an der Universität Wien mit den Schwerpunkten Fachsprachen im Kontext Deutsch als Fremdsprache, Grammatikvermittlung und web- und computergestützte Aktivitäten im Unterricht Deutsch als Fremdsprache; seit Oktober 2016 Vize-Studienprogramm-leiter an der Universität Wien.

Elisabeth Feigl, Mag.^a MAS

Lehramtsstudium Anglistik und Romanistik /Universität Wien, Masterstudium „Erwachsenenbildung/Weiterbildung“/Universität Klagenfurt, Diplomierte Erwachsenenbildnerin; langjährige VHS-Kursleiterin, seit 2005 VÖV-Sprachenreferentin; Aus- und Weiterbildnerin; Koordination, Vernetzung und Unterstützung von Initiativen der Landesverbände, div. Publikationen, (inter-)nationale Projektarbeit. Kontakt: e.feigl-bogenreiter@vhs.or.at



Stefan Fischnaller, Mag.

Studium der Pädagogik und Geschichte in Innsbruck, Absolvent der WBA. Seit 1996 als Leiter des Verbandes der Volkshochschulen Südtirols bzw. der Volkshochschule Götzis und des Verbandes der Volkshochschulen Vorarlbergs tätig. Seit 2002 EFQM-Assessor für die quality austria und Projektleiter der ARGE Vorarlberger Erwachsenenbildung.

Kontakt: info@vhs-goetzis.at

Alexandra Kopp, Mag.^a

Studium der Sportwissenschaften und Pädagogik, langjährige Trainerin für Bewegungskurse an der VHS und am Universitätssportzentrum. Referentin für VÖV, ASVÖ, ASKÖ im Bereich Gruppenfitnessstraining.

Christa Neumer

Choreografin und Tanzlehrerin, wba Zertifizierte Erwachsenenbildnerin, langjährige Unterrichtstätigkeit in der Krankenpflegeschule SMZ-Süd in Wien, langjährige Trainerin für Bewegung, Gesundheit und Tanz an den Wiener Volkshochschulen.

Kontakt: christa.neumer@vhs.at

Peter Schürz, Mag. DDr.

Professor i.R. an der PH Oberösterreich; Honorarprofessor an der PH Tirol; ehemaliger Leiter der VHS OÖ – Zweigstelle Urfahr-Umgebung und Rohrbach; langjähriger Trainer in der Erwachsenenbildung

Nicole Slupetzky, Dr.ⁱⁿ

ist promovierte Historikerin und diplomierte Bildungsmanagerin. Seit 2003 arbeitet sie hauptberuflich in der VHS Salzburg, seit 2007 als pädagogische Leiterin und Direktorstellvertreterin. Zusätzlich leitet sie für die Weiterbildungsakademie und den Verband Österreichischer Volkshochschulen Seminare.

Kontakt: slupetzky@volkshochschule.at

Claudia Teissier de Wanner

Diplomierte Erwachsenenbildnerin und seit 1999 Kursleiterin für Spanisch bei der VHS Tirol. Sie ist Weiterbildnerin für SprachkursleiterInnen (sprachübergreifend) bei der VHS Tirol, bei Verlagen und beim VÖV; Projektmitarbeiterin und Autorin.

Stefan Vater, MMag. Dr.

Studien der Philosophie, Geschichte, Soziologie, Ökonomie. Seit 1998 Lehre an verschiedenen Universitäten im In- und Ausland zu den Themenbereichen sozialwissenschaftliche Methoden, Kommunikation, Soziologische Theorie und Gendertheorie. Redaktionsmitglied des Magazins Erwachsenenbildung. Sprecher der Sektion Bildungssoziologie der österreichischen Gesellschaft für Soziologie.

Kontakt: stefan.vater@vhs.or.at



Veranstaltungsorte (VÖV)

Vom Herbst 2017 bis Sommer 2018 finden die Veranstaltungen und Seminare des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen (VÖV) an folgenden Orten statt.

Bildungshaus St. Magdalena

Schatzweg 177
4040 Linz
Telefon +43 732 253 041-0
www.sanktmagdalena.at

Urania Wien

Uraniastraße 1
1010 Wien
Tel: +43 1 / 89174 101 110 od. 111
<http://www.vhs.at/1-vhs-wiener-urania.html>

Ibis Styles Hotel (nur Nächtigung)

Döblinger Hauptstraße 2
1190 Wien
Tel: +43 1 3580349
<http://ibisstyleswien.com/>

Verband Österreichischer Volkshochschulen

Pulverturmstraße 14
1090 Wien
Telefon +43 216 4226
www.vhs.or.at

Motel one (nur Nächtigung)

Elisabethkai 58
5020 Salzburg
Tel: +43/662 885200
<http://www.motel-one.com/de/hotels/salzburg/hotel-salzburg-mirabell/>

Volkshochschule Alsergrund

Galileigasse 8
1090 Wien
Tel: +43 1 89 174 109 000
<http://www.vhs.at/9-vhs-alsgrund>

Motel one (Nächtigung)

Europaplatz 3
1150 Wien
Tel.: 01 359350
<https://www.motel-one.com/en/hotels/vienna/hotel-wien-westbahnhof/>

VHS Favoriten

Arthaberplatz 18
1100 Wien
Tel: +43 1 / 89 174 110 000
<http://www.vhs.at/10-vhs-favoriten.html>

Parkhotel Brunauer

Elisabethstraße 45a
5020 Salzburg
Telefon +43 662 454 265
www.parkhotelbrunauer.at

Volkshochschule Salzburg

Strubergasse 26
5020 Salzburg
Telefon +43 662 8761 510
www.volkshochschule.at



MitarbeiterInnen im Verband Österreichischer Volkshochschulen

Dr. Gerhard Bisovsky

Generalsekretär, Redakteur
„Die Österreichische Volkshochschule“
Kontakt: gerhard.bisovsky@vhs.or.at

Mag.^a Elisabeth Feigl, MAS

Sprachenreferentin, Qualitätsbeauftragte,
Aus- und Weiterbildung
Kontakt: e.feigl-bogenreiter@vhs.or.at

Mag.^a Birgit Maria Langeder, MA

Projektmanagement, Berufsreifepfung
Kontakt: birgit.langeder@vhs.or.at

MMag. Dr. Stefan Vater

Statistik, Knowledgebase
Erwachsenenbildung
Kontakt: stefan.vater@vhs.or.at

Mag. Peter Zwiehner

Statistik, Knowledgebase
Erwachsenenbildung
Kontakt: peter.zwiehner@vhs.or.at

Brigitte Eggenweber

Administration, Ehrungen
Kontakt: brigitte.eggenweber@vhs.or.at

Ingrid Hammer

Generalsekretariat
Kontakt: ingrid.hammer@vhs.or.at

Suzana Jurisa

Veranstaltungsmanagement
Kontakt: anmeldung@vhs.or.at

Michael Kvicsala

Buchhaltung, Systemadministration,
Projektassistenz
Kontakt: michael.kvicsala@vhs.or.at

Christine Rafetseder

Büro Medienpreise, Administration
Kontakt: christine.rafetseder@vhs.or.at

Brigitte Triebenbacher

Buchhaltung
Kontakt: brigitte.triebenbacher@vhs.or.at



Landesverbände, Mitglieder

Burgenland

Burgenländische Volkshochschulen –
Landesverband
Pfarrgasse 10, 7000 Eisenstadt
Telefon: +43 2682 6136 3
E-Mail: info@vhs-burgenland.at
www.vhs-burgenland.at

Kärnten

Die Kärntner Volkshochschulen
Bahnhofstraße 44, 9020 Klagenfurt
Telefon: +43 50 47770-70
E-Mail: vhs-klagenfurt@vhs-ktn.at
www.vhs-ktn.at

Niederösterreich

Verband Niederösterreichischer
Volkshochschulen
Julius Raab-Promenade 27, 3100 St. Pölten
Telefon: +43 2742 328-11
E-Mail: verband.noe-vhs@aon.at
www.vhs-noe.at

Oberösterreich

Verband Oberösterreichischer
Volkshochschulen
Bulgariplatz 12/4, 4020 Linz
Telefon: +43 732 666 001
E-Mail: office@vhs-verband-ooe.at
www.vhs-verband-ooe.at

Salzburg

Volkshochschule Salzburg
Strubergasse 26, 5020 Salzburg
Telefon: +43 662 8761510
E-Mail: info@volkshochschule.at
www.volkshochschule.at

Steiermark

Landesverband der steirischen
Volkshochschulen c/o Urania Graz
Burggasse 4/1, 8010 Graz
Telefon: +43 316 825688-0
E-Mail: hdg@urania.at
www.urania.at

Tirol

Volkshochschule Tirol
Marktgraben 10, 6020 Innsbruck
Telefon: +43 512 588882-0
E-Mail: innsbruck@vhs-tirol.at
www.vhs-tirol.at

Vorarlberg

Die Vorarlberger Volkshochschulen
Am Garnmarkt 12, 6840 Götzis
Telefon +43 5523 55150-0
E-Mail: info@vhs-goetzis.at
www.vhs-goetzis.at

Wien

Die Wiener Volkshochschulen GmbH
Lustkandlgasse 50, 1090 Wien
Telefon: +43 1 89174-100 000
E-Mail: info@vhs.at
www.vhs.at

Fortbildung in den Landesverbänden:

**Für alle VHS-MitarbeiterInnen ist es möglich,
Weiterbildungen der Landesverbände zu besuchen. Dies ist
auch dann möglich, wenn Sie in einem anderen Bundesland
tätig sind, sofern es freie Seminarplätze gibt. Informationen
darüber erhalten Sie im jeweiligen Landesverband.**



Weiterbildungsakademie Österreich

Kompetenz braucht Anerkennung

Die wba ist eine österreichweit und international tätige Zertifizierungseinrichtung für ErwachsenenbildnerInnen. Sie besteht seit 2007 als Einrichtung des Kooperativen Systems der österreichischen Erwachsenenbildung, gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung.

Die wba bietet berufliche Abschlüsse für ErwachsenenbildnerInnen aus den Arbeitsbereichen:

- Lehren/Gruppenleitung/Training
- Bildungsmanagement
- Beratung
- öffentliche Bibliotheken

wba-Abschlüsse auf zwei Stufen: wba-Zertifikat und wba-Diplom.

- Das wba-Zertifikat beinhaltet eine Grundqualifizierung in den Kompetenzbereichen Bildungsmanagement, Bildungstheorie, Didaktik, Beratung, öffentliches Bibliothekswesen und Informationsmanagement.
- Das wba-Diplom bietet darauf aufbauend die fachliche Spezialisierung und Vertiefung in den vier Schwerpunktbereichen Lehren/Gruppenleitung/Training; Beratung; Bildungsmanagement; Bibliothekswesen und Informationsmanagement.

Das Verfahren: Anerkennung bereits vorhandener Kompetenzen

wba-KandidatInnen übermitteln ihre Kompetenznachweise in einem Portfolio. Dieses Portfolio wird von einem Akkreditierungsrat auf Basis der wba-Qualifikationsprofile bewertet.

Die wba veranstaltet selbst keine Kurse, sondern anerkennt Aus- und Weiterbildungen, die die ErwachsenenbildnerInnen mitbringen. Fehlende Kompetenzen werden im Laufe der Zertifizierung ergänzt.

Schritte für das wba-Zertifikat: „ZertifizierteR ErwachsenenbildnerIn“

- Erstellen eines Portfolios
- Standortbestimmung: Bewertung durch wba und Anerkennung der Kompetenznachweise durch Akkreditierungsrat
- Persönliche Beratung und Begleitung beim Erwerb fehlender Kompetenzen
- Nachholen fehlender Kompetenznachweise
- Zertifizierungswerkstatt am bifeb): 3-tägiges Assessment (inkl. Multiple-Choice-Test)

Schritte für das wba-Diplom „DiplomierteR ErwachsenenbildnerIn“

(z. B. mit dem Schwerpunkt Lehren/Gruppenleitung/Training)

- Kompetenznachweise
- Fachbuchrezensionen
- wba-Diplomarbeit
- Abschlusskolloquium

Für eine kostenlose Erstberatung kontaktieren Sie:

Mag.^a Irmgard Stieglmayer; Tel: +43 1 5242000-11; E-Mail: irmgard.stieglmayer@wba.or.at



WeiterBildungsAkademie Österreich

Weiterbildungsakademie
Österreich
Universitätsstraße 5/1
1010 Wien

Informieren Sie sich auf:
www.wba.or.at!



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

BMB
Bundesministerium
für Bildung



Anmeldeformular für VÖV-Seminare und Tagungen

Veranstaltung Nr. und Titel

Anrede Herr Frau

Vorname **Name** **Titel**

Adresse

Ort **PLZ**

Geburtsdatum **SV-Nr.**

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse

.....

Ort **PLZ**

Ich benötige eine Übernachtungsmöglichkeit

Meine Tätigkeit an der VHS

VHS-LeiterIn adm.-org. Tätigkeit (Hb.) päd. MitarbeiterIn

KursleiterIn für

Name der VHS

Für TeilnehmerInnen an Sprachseminaren

Unterrichtssprache/n

Hiermit stimme ich zu, dass meine E-Mail-Adresse an andere TeilnehmerInnen weitergegeben werden darf.

Unterschrift

